



Gemeindenachrichten



Foto: Gemeinde

Preisverleihung Tourismusverband Almtal

Seite 5

Impressum.

Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pettenbach,
 Kirchenplatz 3, 4643 Pettenbach

Erscheinungsort / Verlagspostamt: 4643 Pettenbach

Kontakt: Tel.: (07586) 8155-0, Fax: 07586 8155-25,
 E-mail: gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at,
 Internet: www.pettenbach.at

Redaktion: Angela Itzenberger, Tel.: 07586 8155-20,
 E-mail: itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at

Nächster Redaktionsschluss: Freitag, 30. März 2012

Sprechstunde des Bürgermeisters: Dienstag und

Donnerstag jeweils von 09.00 - 10.00 Uhr nach
 telefonischer Voranmeldung

Inhalt.

- Neuer Arzt in Pettenbach S. 04
S. 11
- Neue Mitarbeiterin S. 05
- Blutspenden S. 05
- Informationen aus dem Bürgerservice S. 06
S. 07
- Einschreibungen (Kindergarten, MS) S. 08
- Stellenanzeigen S. 18
S. 19

Information des Bürgermeisters



Ein ereignisreiches und für die Gemeinde gar nicht so schlechtes Jahr 2011 liegt hinter uns und wir sind schon wieder voll im Geschehen des Jahres 2012.

Der Jahresabschluss für das vergangene Jahr liegt jetzt vor und wir waren erfreut, dass durch den sparsamen Einsatz der vorhandenen finanziellen Mittel der Haushalt in etwa ausgeglichen erstellt werden kann.

Natürlich muss dazu gesagt wer-

den, dass uns die Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen des Bundes und die Minderausgaben beim Sozialhilfeverband sowie des Winterdienstes zur Erreichung eines ausgeglichenen Haushaltes sehr geholfen haben.

Wie aus der ersten Ausgabe unserer Gemeindezeitung ersichtlich, konnte auch der Budgetvoranschlag für das laufende Jahr wieder ausgeglichen erstellt werden.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch bei allen verantwortlichen Gemeindereferenten und Referentinnen für eine ausgezeichnete Budgetdisziplin und bei der Gemeindebevölkerung für das Verständnis von notwendigen Förderungskürzungen bzw. geringfügigen Erhöhungen bei den Gebühren, bedanken.

Ansprechen möchte ich auch noch den Bereich der Ehrenamtlichkeit in der Gemeinde. Das Jahr des Ehrenamtes ist vorbei, aber es sollte nicht so sein, dass damit auch die Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Bereiche durch öffentliche Einrichtungen wieder nachlässt.

Wenn schon ehrenamtliche Arbeit geleistet wird, sollte sie auch die notwendige Anerkennung finden.

Ich bedanke mich daher bei allen Vereinen die in der Gemeinde tätig sind und somit zum gesellschaftlichen und kulturellen Leben in der Gemeinde einen unbezahlbaren Beitrag leisten und ohne deren Mitwirkung viele Veranstaltungen gar nicht durchgeführt werden könnten.

Sehr viel wird in diesem Bereich auch für unsere Jugend getan, was nicht hoch genug eingeschätzt werden kann.

Hervorgehoben muss in diesem Zusammenhang auch der unermüdlige, ehrenamtliche Einsatz unserer Feuerwehren werden, die bei Notwendigkeit Tag und Nacht für die Bevölkerung im Einsatz sind.

Ich ersuche alle ehrenamtlich Tätigen auch weiterhin um ihr Engagement und wünsche allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern ein erfolgreiches Jahr.

Ferienprogramm 2012

Auch in diesem Jahr wird in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche wieder ein Ferienprogramm erstellt.

Der Ferienkalender wird heuer wie gewohnt für jede Menge Action und Spaß in den Sommerferien sorgen. Es wird auf jeden Fall spannend und lustig werden.

Jeder, der einen Kurs anbieten möchte, soll sich bitte **bis spätestens 30. April 2012** am Marktgemeindegamt

bei Angela Itzenberger unter der Telefonnummer 07586 81 55-20 oder per E-mail, itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at melden.

Auch die Ideen von Kindern und Jugendlichen sind gefragt!



Faschingsgilde „Sauzipf“

Schlüsselmrückgabe



Die Marktgemeinde Pettenbach lädt Sie sehr herzlich zur Schlüsselmrückgabe der Faschingsgilde „Sauzipf“ am

Dienstag, den 21. Februar 2012 um 12.00 Uhr

am Marktgemeindegamt ein.

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 15.12.2011

Soweit in dieser Zeitung personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

Herr Karl Reder wird zum neuen **Prüfungsausschussobmann** einstimmig bestellt.

Der **Bericht** über die **Prüfungsausschusssitzung** vom 22.11.2011 wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der 1. **Nachtragsvoranschlag** für das Finanzjahr 2011 wurde einstimmig angenommen.

Die Neuerlassung der **Wasser- und Kanalgebührenordnungen** ab 1. Jänner 2012 wurde einstimmig beschlossen.

Das **Budget** für das Finanzjahr 2012 sowie den **mittelfristigen Finanzplan 2012-2015** vom „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Pettenbach & CoKG“ wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der **Haushaltsvoranschlag** für das Jahr 2012 wird mit Einnahmen von € 7.169.200,- ausgeglichen erstellt und einstimmig beschlossen. Damit ist der erste Schritt gemacht, dass Pettenbach wieder zu den **NICHT – Abgangsgemeinden** zählt.

Der **mittelfristige Finanzplan 2012 – 2015** wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Die Reihung der **Bedarfszuweisungsanträge** nach Prioritäten wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Die Gewährung von **Gemeindebeiträgen** 2012 an Vereine, Institutionen und Körperschaften – gemäß Voranschlag wurde ebenfalls einstimmig beschlossen.

Die Neuerlassung der **Leichenhalgebühren** wurde einstimmig beschlossen.

Die Erstellung des **Bebauungsplanes** Nr. 24 „**Wohnpark – Herndler**“ und die Einleitung des Verfahrens nach dem Oö. Raumordnungsgesetz 1994 wurde einstimmig beschlossen.

Die **Kaufvereinbarung** zur Übereignung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes der Parzelle Nr. 577/2, KG Gundendorf mit Frau Maria Ohler, **Brandstatt 1**, und die Auflassung dieser Fläche als Verkehrsfläche der Marktgemeinde Pettenbach wurde einstimmig beschlossen.

Der Abschluss der **Kaufvereinbarung** mit Herrn Markus Gruber, **Grünbachweg 5**, zur Übereignung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes der Parzelle Nr. 792/1, KG Seisenburg, und die Auflassung als Verkehrsfläche der Marktgemeinde Pettenbach wurde einstimmig beschlossen.

Das Einleitungsverfahren zur Gründung eines gemeinsamen **Tourismusverbandes ALMTAL** mit den Gemeinden Grünau, Scharnstein, St. Konrad, Pettenbach, Vorchdorf und Bad Wimsbach-Neydharting wurde ebenfalls einstimmig beschlossen.

Ein **Agenda 21 - Prozess für Dorf- und Stadtentwicklung** in der Marktgemeinde Pettenbach wird grundsätzlich mehrheitlich genehmigt. Eine evtl. Auftragsvergabe für eine professionelle Beratung kann durch den Gemeindevorstand beschlossen werden.

Die Vereinbarung über die finanzielle Beteiligung der Marktgemeinde Pettenbach an den Errichtungskosten der Abwasserbeseitigungsanlagen der **Wassergenossenschaft Seisenburg und Umgebung** wurde einstimmig beschlossen.

Der Gestattungsvertrag zum **Anschluss einer Grundstückszufahrt** an der L133 bei Km 0,300 (Penny-Markt) zwischen dem Land Oberösterreich und der Jostra Privatstiftung unter Beitritt der Marktgemeinde Pettenbach wurde einstimmig beschlossen; ebenso wurde der Nachtragsvertrag zum Kaufvertrag vom 20.04.2011, vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat hat die RVS 12.04.12 als geltende Richtlinie für Organisation und Durchführung für die **Schneeräumung und Streuung** auf den Straßen der Marktgemeinde Pettenbach einstimmig beschlossen.

Die Resolution in Bezug auf die soziale Ungerechtigkeit im **2. Oö. Landes- und Gemeinde-Dienstrechtsänderungsgesetz** wurde mehrheitlich beschlossen.

Der Antrag über die Bestellung des Herrn Dr. med. univ. Elmar Mellinger, **praktischer Arzt** in Pettenbach mit Wirkung ab 01.01.2012 zum weiteren **Totenbeschauer** gemäß § 2, Abs. 2 des Oö. Leichenbestattungsgesetzes 1985 sowie zum Organ des öffentlichen Sanitätsdienstes gemäß § 8 des Unterbringungsgesetzes 1990 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Neuer praktischer Arzt in Pettenbach

Bürgermeister Prof. Friedrich Schuster begrüßte Dr. Elmar Mellinger und wünschte ihm alles Gute und viel Erfolg als neuer praktischer Arzt in Pettenbach.

Am 1. Jänner 2012 trat Dr. Elmar Mellinger die Nachfolge von MR. Dr. Wolfgang Kraml an. Die ersten sechs Monate dieses Jahres werden die beiden gemeinsam in Form einer Gruppenpraxis an der gewohnten Adresse (Pflasterweg 10) ordinieren.

Mit 1. Juli 2012 wird die Ordination dann in die neuen Räumlichkeiten von Dr. Elmar Mellinger ins Ortszentrum in die Wartberger Straße 5 übersiedeln.

„Für mich schließt sich der Kreis“, sagt Dr. Mellinger „wenn ich mich jetzt auch beruflich in meinem Heimatort niederlasse. Denn das war

mein erklärtes Ziel, als ich vor über 15 Jahren mit dem Medizinstudium begann.“

Die Volksschule besuchte Dr. Elmar Mellinger in Pettenbach, bevor er in das Stiftsgymnasium in Schlierbach ging, wo er 1996 maturierte.

Nach dem Medizinstudium in Wien absolvierte er die Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin in den Landeskrankenhäusern Kirchdorf, Gmunden und Steyr.

„Am Beginn war ich vor allem an den chirurgischen Fächern interessiert“, erzählt Dr. Mellinger „im Laufe der Zeit dann aber vermehrt an der Inneren Medizin, im Speziellen an Sonderbereichen wie Diabetes, Bluthochdruck und deren Folgeerkrankungen.“

Parallel dazu begann der gebürtige Pettenbacher eine 3-jährige Ausbildung zum Sportmediziner, die ihm in mehreren Projekten zur Gesundheitsförderung sowohl im Spital im Rahmen des „Geh Mit“-Programms (Gesunde Mitarbeiter) als auch außerhalb des Krankenhauses zu Gute kam.

„Vor allem das Programm „Family light“, in dem stark übergewichtige Kinder und Erwachsene betreut wurden, war ein großer Erfolg. Außerdem zeigte mir eben diese Arbeit, dass Gesundheitserhaltung und Präventionsmaßnahmen im Kindesalter beginnen“ berichtet Dr. Mellinger.

Kurz nach Abschluss der Ausbildung zum Allgemeinmediziner und dem Lehrgang zum Notarzt begann Dr. Mellinger eine Ausbildung zum Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde am Landeskrankenhaus Kirchdorf und an der Landes-, Frauen- und Kinderklinik Linz, wo er sich vor allem in den Spezialbereichen Diabetes, Adipositas und Allergieprävention ein treues Klientel im Bezirk Kirchdorf aufbauen konnte.

Neben seiner Spitalstätigkeit war Dr. Mellinger sowohl für das Rote Kreuz als auch in der Schule für allg. Gesundheits- und Krankenpflege mehrere Jahre lang als Referent tätig.

Bis zuletzt arbeitete der Familienvater als Oberarzt im LKH Kirchdorf und in der Kinder-Gruppenpraxis in Kirchdorf.

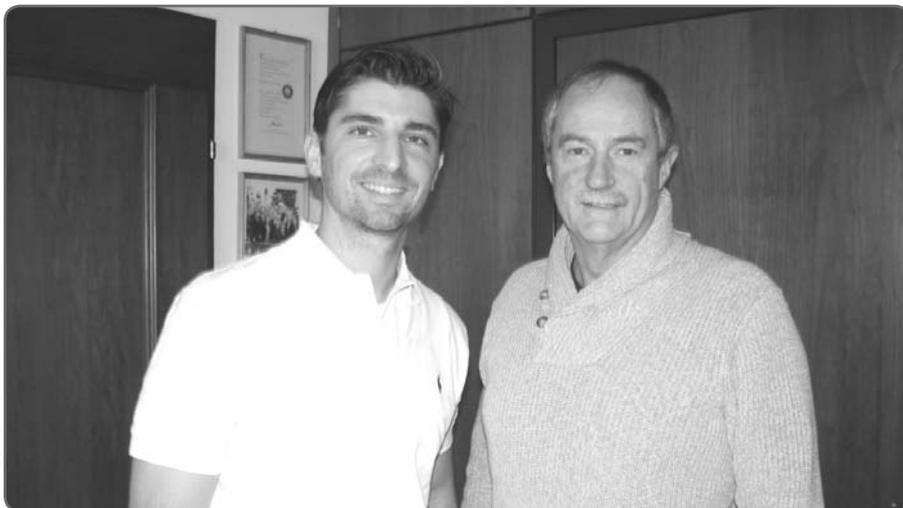


Foto: Gemeinde

Dr. Elmar Mellinger wurde von Bgm. Prof. Friedrich Schuster offiziell begrüßt.

Korrektur

Pettenbacher Bauernmarkt

In den Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Pettenbach hat sich leider ein Fehler eingeschlichen.

Der Bauernmarkt findet weiterhin jeden ersten Samstag im Monat von 8.30 bis 11.00 Uhr im Arkadengang der Marktgemeinde statt.

Die nächsten Termine sind:

- 4. Februar 2012**
- 3. März 2012**
- 7. April 2012**
(Osterbauernmarkt)



Wir bitten um Entschuldigung!

Gewinner des Almtal-Quiz



Jeder Haushalt im Almtal erhielt die erste gemeinsam erstellte Werbroschüre über die Vorzüge und Genüsse der 6 Almtalgemeinden.

Begleitend dazu wurde ein Almtal-Quiz initiiert, bei dem man tolle Sachpreise (Rundflug, Wochenendurlaub, Moorbadbesuche, etc.) der heimischen Wirtschaft gewinnen konnte.

Mit großem Interesse wurde versucht die eine oder andere Antwort zu googeln oder von den Nachbargemeinden zu ergattern. Der Erfolg zeigte, dass über 400 Teilnehmer, mit starker Beteiligung aus Pettenbach, an dem Almtal-Quiz „Was weißt Du übers Almtal?“ teilnahmen.

Bgm. Prof. Schuster und Vzbgm. Platzer bedankten sich bei den Wirtschaftstreibenden für die zur Verfügung gestellten Sachpreise und gratulierten den Gewinnern aus Pettenbach.

Insgesamt wurden 23 Gewinner gezogen, 4 davon aus Pettenbach:

- **Herr Helmut Rabeder**
Weinbeerlgasse 8-10
Wochenende für 2 Pers. mit HP, gespendet vom GH Dickinger, Bad Wimsbach-Neydharting
- **Herr Reinhold Braunegger**
Marktstraße 1
20 EUR Gutschein, gespendet vom GH Hofwirt, Pettenbach
- **Herr Marco Kahr**
Weinbeerlgasse 8/19
CD „Märchenhaftes Almtal“, gespendet von Fa. Pirner-Hofer, Scharnstein
- **Herr Hubert Redl**
Stapfenstraße 18
Brauereiführung bis 30 Personen, gespendet von der Brauerei Eggenberg, Vorchdorf

Neue Mitarbeiterin am Marktgemeindeamt

Seit 1. Dezember 2011 ist Doris Sieberer als neue Mitarbeiterin am Marktgemeindeamt Pettenbach als Sekretärin für Bürgermeister und Amtsleiter tätig.



Foto: Privat

Blutspenden

Über 70.000 Blutkonserven werden jährlich in Oberösterreich für die Versorgung von kranken und verletzten Menschen benötigt und nur ca. 5% der oberösterreichischen Bevölkerung spendet Blut. „Ohne die freiwillige Blutspende könnten keine Operationen durchgeführt werden, denn Blut ist nach wie vor das Notfallmedikament Nummer 1“, erklärt Werner Watzinger, Verwaltungsdirektor der Blutzentrale Linz.

Spenden Sie Blut und retten Sie Leben!

Die nächste Möglichkeit haben Sie in der Marktgemeinde Pettenbach

Montag, 13. Februar 2012
Dienstag, 14. Februar 2012
Mittwoch, 15. Februar 2012

in der **Landesmusikschule**, jeweils **von 15.30 bis 20.30 Uhr**.

Blut spenden können alle Personen ab 18 Jahren, die sich allgemein ge-



sund fühlen. Ein paar Stunden vor der Blutspende sollte eine kleine Mahlzeit eingenommen und ausreichend getrunken werden. Bitte bringen Sie auch Ihren Blutspenderausweis oder einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Sie können sich über ihre Blutspendertauglichkeit (zB nach Krankheit oder Auslandsaufenthalt) unter www.rotekreuz.at/ooe informieren.

Weiters finden Sie Informationen zur Medikamenteneinnahme oder Impfungen, sowie medizinische Eingriffe oder Piercings bzw. Tätowierungen.

Für weitere Fragen und Informationen steht das Rote Kreuz unter der Tel. 0732 77 70 00 bzw. blutzentrale@o.rotekreuz.at zur Verfügung.

Bürgerservice

Semesterticket- förderung

für Studenten

Aus Einsparungsgründen muss diese Förderung leider gedeckelt werden. Für das Jahr 2012 steht nur noch ein Betrag von 2.000 Euro zur Verfügung, der auf Basis der eingelangten Anträge aufgeteilt wird.

Die Auszahlung erfolgt zum Jahresende 2012. Ansprüche können wie bisher in der Bürgerservicestelle Pettenbach angemeldet werden. Das Formular gibt es auch auf der Homepage www.pettenbach.at - „Semesterticketförderung“.

Es wird um Verständnis für diese Maßnahme ersucht.

Jugendtaxi - Ausweise

Die Jugendtaxi-Ausweise 2012 können während der Öffnungszeiten (Mo. - Fr. 08.00 - 12.30 und Di. 14.00 - 18.00 Uhr), in der Bürgerservicestelle abgeholt werden!

Berechtigt sind alle Jugendlichen ab Vollendung des 15. Lebensjahres und bis zum Ablauf jenes Kalenderjahres, in welchem das 20. Lebensjahr vollendet wird, sowie Studenten, Schüler, Präsenz-, Zivildienstler und Lehrlinge mit entsprechendem Nachweis bis zum vollendeten 25. Lebensjahr.

Neuausstellungen müssen persönlich beantragt werden!

Die Formulare erhalten Sie in der Bürgerservicestelle oder mittels Download unter: www.pettenbach.at „Jugendtaxiausweis - Antrag“



Reisepass

Miteintragungen von Kindern ab Juni 2012 ungültig!

Ab 15. Juni 2012 benötigt jedes Kind beim Grenzübertritt einen eigenen Reisepass oder Personalausweis.

Bestehende Kindermiteintragungen bleiben grundsätzlich derzeit noch bis zum Ablauf der Gültigkeitsdauer des Reisepasses des Elternteils gültig. Sie werden jedoch entweder mit dem 18. Geburtstag des Kindes oder in jedem Fall ab dem 15. Juni 2012 ungültig, auch wenn der Reisepass ein späteres Ablaufdatum aufweist. Die Gültigkeit des Reisepasses, in dem sich die Kindermiteintragung befindet, bleibt davon jedoch unberührt.

Für die Ausstellung eines Reisepasses oder Personalausweises Ihres Kindes benötigen wir:

- die Geburtsurkunde
- den Staatsbürgerschaftsnachweis
- ein EU-Passbild (siehe www.passbildkriterien.at)
- einen amtlichen Lichtbildausweis des gesetzlichen Vertreters
- ggf. den Obsorgebeschluss (gesetzliche Vertretung)

Kosten für den Kinderreisepass:

- | | |
|--|-----------|
| • 0-2 Jahre
(Gültigkeit: 2 Jahre) | kostenlos |
| • 2-12 Jahre
(Gültigkeit: 5 Jahre) | €30,00 |
| • ab 12 Jahren
(Gültigkeit: 10 Jahre) | €75,90 |

Kosten für den Personalausweis:

- | | |
|--|-----------|
| • 0-2 Jahre
(Gültigkeit: 2 Jahre) | kostenlos |
| • 2-12 Jahre
(Gültigkeit: 5 Jahre) | €26,30 |
| • 12-16 Jahre
(Gültigkeit: 10 Jahre) | €26,30 |
| • ab 16 Jahren
(Gültigkeit: 10 Jahre) | €61,50 |

Ihr Kind muss zur Antragstellung persönlich mitkommen, sobald es in der Lage ist, den Antrag selbst zu unterschreiben.

Für nähere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Bürgerservice gerne zur Verfügung!

Sommerbetreuung

Der Ausschuss für Familien-, Schul-, Kindergarten-, Jugend- und Sportangelegenheiten informiert:

2011 wurde das Betreuungsangebot im Kindergarten durch die Sommerbetreuung im August ausgeweitet. Ob diese Betreuung auch 2012 angeboten wird ist von Ihrer Nachfrage abhängig!

Sollten Sie für Ihre Kinder auch heuer wieder Bedarf haben, ersuchen wir Sie nachstehende Daten bis spätestens **24. Februar 2012** in der Bürgerservicestelle des Marktgemeindeamtes bekanntzugeben:

- Name des Kindes
- Geburtsdatum
- Erziehungsberechtigter
- Wohnadresse
- Telefon
- Wann wird das Kind den Sommerkindergarten besuchen?
- Voraussichtliche tägliche Besuchszeit?
- Wird ihr Kind zu Mittag im Kindergarten essen?

Nach Vorliegen der entsprechenden Daten werden Sie über die weitere Vorgangsweise informiert!

Obmann Karl Heinz Strauß

Bürgerservice

Heizkostenzuschuss

Ab sofort ist es möglich am Markt-gemeindeamt um den Heizkosten-zuschuss für das Jahr 2011/2012 an-zusuchen. Die Antragsfrist läuft bis einschließlich **13. April 2012**.

Anträge können während der Partei-erverkehrszeiten Mo - Fr von 8.00 bis 12.30 Uhr und Di von 14.00 bis 18.00 Uhr gestellt werden.

Um die Antragstellung rasch und un-bürokratisch abwickeln zu können ist es wichtig, dass Sie die nachstehen- den, von der Oö. Landesregierung beschlossenen Richtlinien beachten:

Richtlinien für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses

1. Für die Beheizung einer Wohn-ung, gleichgültig mit welchem En-ergieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt 140 Euro bei Unterschreiten der in Punkt 3. festge- setzten Einkommensgrenze und 70 Euro bei Überschreiten dieser Ein- kommensgrenze um bis zu maximal 50 Euro.

2. Die Wohnung, für die der Heiz- kostenzuschuss beantragt wird, muss als Hauptwohnsitz dienen. Dieser Hauptwohnsitz muss während des

Antragszeitraumes gegeben sein und zumindest für die Dauer von 2 Mona- ten bestehen bzw. bestanden haben. Für Zweitwohnsitze ist kein Heiz- kostenzuschuss möglich.

3. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkom- men aller tatsächlich im Haushalt/ der Wohnung lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Einkom- mensgrenzen nicht übersteigt

Alleinstehende:	814,82 €
Ehepaar/ Lebensgemeinschaft:	1.221,68 €
je Kind:	154,79 €

Bei Bestehen einer Haushaltsge- meinschaft von Eltern(teilen) mit er- wachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kind(ern) ist für das „Kind“ die für eine alleinstehende Person festge- legte Einkommensgrenze anzuwen- den; bei gemeinsamen Haushalt von Geschwistern jeweils diese Grenze.

4. Die Antragsfrist läuft bis 13. April 2012, wobei für sämtliche Anträ- ge die Einkommensverhältnisse des Jahres 2011 auf die festgelegten Ein- kommensgrenzen anzuwenden sind.

5. Bei der Antrag stellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen. Ein solcher liegt bei einer Heim- unterbringung jedenfalls nicht vor.

Leben mehrere Personen in einem Haus, liegen getrennte Haushalte nur insoweit vor, als diese Personen in jeweils abgeschlossenen Wohnein- heiten (Küche, Wohn/Schlafräum, Sanitäreinheit) leben.

6. Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzu- kommen haben. Demnach ist die Ge- währung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte auf- zukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Ener- giequellen abdecken.

7. An Unterhaltsberechtigte (Kin- der) mit eigener Wohnung kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden, da für deren Lebensunterhalt jene Person aufzukommen hat, die für den Unterhaltsberechtigten sorgepflichtig ist. Sollten bei einem Sorgepflich- tigen die Voraussetzungen gegeben sein, kann ihm der Heizkostenzu- schuss nur einmal (für einen Haus- halt) gewährt werden.

8. Bezieher von Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heiz- kostenzuschuss.

Kanalprojekt

Almburg, Wöhr, Pfaffing und Eggenstein

Das geplante Kanalprojekt Alm- burg, Wöhr, Pfaffing und Eggen- stein wird jetzt von der Markt- gemeinde Pettenbach in Angriff genommen.

Zur Information für betroffene Lie- genschaftsbesitzer finden zwei ver- schiedene Informationsabende statt, zu denen alle Beteiligten **persönlich eingeladen** werden.



Dienstag, 31. Jänner

für Grundstücksbesitzer die durch die von unserem Projektanten vor- geschlagene Kanaltrassenführung betroffen sind.

Dienstag, 14. Februar

für alle betroffenen Grundstücks- besitzer

Kindergarten- einschreibung

27. - 29. Februar 2012

Im Februar findet die Einschreibung der neuen Kinder für das Kindergartenjahr 2012/13 statt.

Frau Barbara Faller ist hierzu an folgenden Tagen im Büro des Pfarrcaritaskinder Gartens für sie erreichbar:

- Montag 27. Februar 2012
09.00 - 11.00 Uhr und
13.30 - 15.30 Uhr
- Dienstag 28. Februar 2012
09.00 - 11.00 Uhr und
16.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch 29. Februar 2012
09.00-11.00 Uhr

Die Reihenfolge der eingeschriebenen Kinder ist für die tatsächliche Aufnahme nicht relevant.

Bitte kommen sie unbedingt gemeinsam mit ihrem Kind und haben Sie etwas Geduld, da es durchaus zu Wartezeiten kommen kann.

**Pfarrcaritaskinder Garten
Pettenbach**

4643 Pettenbach Kirchenplatz 17
Tel. 07586 73 73

Landesmusikschule Kremsmünster

Schülereinschreibung



Die Schülereinschreibung für das Schuljahr 2012/2013 findet am

**Mittwoch, 18. April 2012
von 14.00 bis 17.00 Uhr**

in der **Landesmusikschule Pettenbach** statt.

Zu den angeführten Zeiten stehen der Musikschuldirektor und zum Teil Lehrkräfte für Auskünfte und Beratung zur Verfügung. Es wird gebeten, die Kinder zum Einschreibetermin mitzunehmen.

Für Eltern und Schüler, die sich bis jetzt noch für kein bestimmtes Instrument entschließen konnten, besteht die Möglichkeit verschiedenen Unterrichtsstunden beizuwohnen.

Dazu ist eine telefonische Vereinbarung unter der Telefonnummer 07583 8424 notwendig.

**Landesmusikschule
Kremsmünster**

4550 Kremsmünster
Josef-Assam-Straße 1

Direktor Mag. Werner Mayrhuber

Terminvorschau

Landesmusikschule Pettenbach

Konzert „prima la musica“

Junge Talente präsentieren ihr Wettbewerbsprogramm.

Donnerstag, **1. März 2012**, 19:00 Uhr
Vortragssaal der Landesmusikschule Pettenbach. Eintritt frei

„Musikalische Übe(r)stunden“

Benefizkonzert mit Lehrerinnen und Lehrern der LMS.

Freitag, **27. April 2012**, 19:30 Uhr
Vortragssaal der Landesmusikschule Pettenbach. Eintritt frei

„Freigegeben ab 18“

Konzert der erwachsenen Schüler der Landesmusikschule.

Mittwoch, **23. Mai 2012**, 19:00 Uhr
Vortragssaal der Landesmusikschule Pettenbach. Eintritt frei

Tanzabend mit Schülerinnen der Klassen Tanz und Bewegung.

Dienstag, **12. Juni 2012**, 18:00 Uhr
Vortragssaal der Landesmusikschule Pettenbach. Eintritt frei

Pfarrgemeinderatswahl

18. März 2012

Am 18. März werden in den Pfarren Österreichs die Pfarrgemeinderäte neu gewählt. Auch Sie sind herzlich eingeladen an der Wahl der Pfarrgemeinderäte teilzunehmen.

Sie entscheiden mit Ihrer Stimme, welche Personen für die kommenden 5 Jahre das Gesicht der Pettenbacher Pfarren (Pettenbach, Magdalenaberg und Viechtwang) prägend mitgestalten werden.

Neben der Seelsorge nehmen die Pfarren vielerlei Aufgaben im täglichen Leben wahr, die wesentlich das Zusammenleben aller Pettenbacher fördern. So auch die Trägerschaft des Kindergartens, die Friedhofsverwaltung, Denkmalpflege und vieles mehr.

Reden auch Sie mit, mit Ihrer Stimme am 18. März in Ihrer Pfarre. Die genauen Wahlzeiten erfahren Sie in ihrer Pfarre.

Gut,
dass es
die Pfarre*
gibt!

**Sonntag, 18. März 2012
Pfarrgemeinderatswahl**

 www.pfarrgemeinderat.at

Fotoklubmeisterschaft

Zweimal im Jahr werden die Fotos der Teilnehmer der Fotoklubmeisterschaft Pettenbach von einem anderen Fotoklub bewertet.

In drei Kategorien - Schwarz-Weiß, Farbbild und Digitalbild - muss dabei eine hohe Punktezahl erreicht werden.

Aus den beiden jährlichen Bewertungen ergibt sich der Klubmeister. Den Titel konnte sich dieses Jahr **Franz Etzenberger** holen.

Den zweiten Platz erreichte Norbert Fuchs, drittplatzierte wurde Martin Radner.



Foto: Hitzberger

Zweitplatzierte Norbert Fuchs, Klubmeister Franz Etzenberger und Drittplatzierte Martin Radner bei der Siegerehrung mit Bgm. Prof. Friedrich Schuster.

Volkshochschule

Digital-Fotokurs

Kameratechnik, Bildgestaltung, Fotowanderung, Bildbearbeitung

Ort: Fotoklub Pettenbach

Kursbeginn:

26. März 2012, 19.00 Uhr

18 Kurseinheiten, weitere Kurstermine nach Vereinbarung.

Anmeldung

Kursleiter Fritz Ebner

Tel. 07586 74 77



JUZ (Jugendzentrum) Pettenbach

4643 Pettenbach, Schloßplatz 2,
Tel.: (07586) 206 27

www.bauhof.cc, E-Mail: juzbauhof@aon.at

Neue Jugendbetreuer

Das neue Betreuungsteam besteht aus Christine Rankl, Susanne Baumgarten und seit diesem Jahr zusätzlich auch aus Elisabeth Kortner, Stefanie Neuhauser (Betreuerinnen Mädchenstunde), Joscha Bittner und Christoph Habel.

Infos über

den laufenden **JUZ-Betrieb**:
<http://jugendzentrum-bauhof.webnode.at>

Aquapulco - Fahrt

in den Semesterferien

Das Jugendzentrum organisiert für Montag, **20. Februar** eine Fahrt ins Aquapulco nach Bad Schallerbach.

Alle Burschen und Mädchen ab 11 Jahren können sich dafür unter der Telefonnummer 0650 69 42 182 oder im JUZ anmelden.

Abfahrt 14.00 Uhr beim JUZ und Rückkehr 19.30 Uhr. Die Kosten betragen 24 Euro.

Feuerlöscher- überprüfung

FF Pratsdorf-Hammersdorf

Damit ein Feuerlöscher im Ernstfall einsatzfähig ist, muss er alle 2 Jahre gewartet und überprüft werden.

Die FF Pratsdorf-Hammersdorf bietet Ihnen dazu am Karsamstag, den **7. April 2012** von 8.00 bis 12.00 Uhr im Feuerwehrhaus eine kostengünstige Möglichkeit.





Gesunde Gemeinde Pettenbach

Arbeitskreisleitung GR Danusa Neuhauser
Tel.: 0676 84 46 43 404, E-Mail: sokko@pettenbach.ooe.gv.at

Gesundheitsstraße mit angeschlossener Gesundheitsmesse

21. April 2012

Es ergeht wiederholt die Einladung zur zahlreichen Teilnahme an der Gesundheitsstraße mit angeschlossener Gesundheitsmesse.

Ziel ist die Besucher umfassend über Gesundheitsthemen- und -angebote zu informieren. Im Rahmen eines praktischen Nutzens wird der Zugang zu verschiedenen diagnos-

tischen Möglichkeiten geboten und kompetent Rat in Sachen Gesundheit gegeben.

Aus organisatorischen Gründen werden Aussteller ersucht sich so bald als möglich auf dem Gemeindeamt (Bürgerservice) zu melden, damit die entsprechenden Platzreservierungen vorgenommen werden können.

Gesucht werden Referenten, die sich im Rahmen der geplanten Großveranstaltung mit einem Gesundheitsthema präsentieren wollen. Auch hier ergeht das Ansuchen, sich schriftlich oder mündlich bei der Marktgemeinde Pettenbach zu melden.

Arbeitskreisleitung
Danusa Neuhauser

Fit in den Frühling

Noch hat uns ein milder Winter fest im Griff. Trotzdem spüren viele Menschen bereits den Einzug einer lähmenden Frühjahrsmüdigkeit.

Die nachfolgenden Tipps sollen zu einem guten Start in den Frühling verhelfen.

Ballast abwerfen

Sie müssen nicht immer für jeden alles machen! Delegieren Sie Aufgaben, die nicht in Ihren Verantwortungsbereich fallen. Nicht nur im beruflichen Leben, sondern auch privat!

Keine Diäten

Tappen Sie nicht in eine Diät-Falle. Egal ob Frühlings- oder sonst eine Crash-Diät - alle haben eines gemeinsam: Sie lassen die Kilos schnell schmelzen, aber danach ist eine Gewichtszunahme wieder vorprogrammiert. Einen langfristigen Abnehmerfolg können Sie nur mit einer dauerhaften Änderung Ihres Ess- und Bewegungs-Verhaltens erzielen.

Bewegung in der frischen Luft

Raus ins Freie! Laufen, walken, Rad fahren in der Natur lässt nicht nur die Kilos leichter schmelzen, sondern bewirkt auch einen frischen, strahlenden Teint.

Farbenfrohes Gemüse essen

Die ersten Frühlingsboten sind schon auf dem Markt: Radieschen, Bärlauch und Blattspinat! Essen Sie möglichst grüne, rote und gelbe Gemüsesorten, dann nützen Sie die ganze Bandbreite an Vitaminen und Mineralstoffen am besten aus.

Leichte Speise

Fettes und deftiges Essen macht schnell müde. Greifen Sie daher zu leichteren Gerichten.

Genussmomente schaffen

Genießen kann man nicht nebenbei. Schaffen Sie sich jeden Tag mindestens ein Genussfenster, wo Sie sich nur auf das Essen konzentrieren und mit allen Sinnen genießen!

Sonnenstrahlen genießen

Nicht nur Schokolade hebt die Stimmung, sondern auch die Sonne. Aber Vorsicht: Weniger ist mehr und Sonnenschutz nicht vergessen!

Frische Kräuter

Frische Kräuter bringen nicht nur Geschmack in die Küche, sondern kurbeln auch unseren Stoffwechsel an!

Echte Powerstoffe

Sprossen und Keimlinge haben es in sich! Sie enthalten reichlich Mineralstoffe und Spurenelemente und lassen sich ganz einfach auf dem Fensterbrett heranziehen.

Viel trinken

Zu wenig Flüssigkeit kann Schuld an Müdigkeit, Verdauungsstörungen und Konzentrationsproblemen sein. Aktivierend wirkt zum Beispiel ein Ingwer-Zitronen-Wasser! Dazu einfach in einen Krug Wasser ein paar Scheiben Ingwer und Zitrone geben, kurz stehen lassen und dann trinken.



Gesunde Gemeinde Pettenbach

Arbeitskreisleitung GR Danusa Neuhauser
Tel.: 0676 84 46 43 404, E-Mail: sokko@pettenbach.ooe.gv.at

Neuer Arzt Dr. Mellinger

Dr. Elmar Mellinger wird Mitglied der „Gesunden Gemeinde“ Pettenbach

Die Arbeitskreisleiterin GR Danusa Neuhauser freut sich über die Zusage der Mitarbeit.

Bei einem Erstgespräch wurden Aufgabenbereiche, laufende Projekte, die Jahresplanung und das Schwerpunktthema 2012 „von der Schwangerschaft bis zum Kindergartenalter“ angesprochen.

Dr. Mellinger signalisierte Interesse und versprach sich als Kinderfach-

arzt und Arzt für Allgemeinmedizin entsprechend einzubringen.

Auf dieser Basis besteht weiterhin die Gewährleistung, dass alle medizinischen Themen und Bereiche höchst kompetent im Sinne des Qualitätsanspruches der „Gesunden Gemeinde“ abgedeckt werden.

Privat und beruflich wünschen die Leitung und die Mitglieder des Arbeitskreises Dr. Elmar Mellinger alles Gute und ersuchen um gute Zusammenarbeit.

Arbeitskreisleitung
Danusa Neuhauser

Stammtisch für Pfliegende Angehörige

Donnerstag, 16. Februar 2012
Donnerstag, 15. März 2012
ab 20.00 Uhr

Ort: Bauhof Inzersdorf,
Besprechungsraum

(Gesunde Gemeinden Inzersdorf,
Pettenbach, Schlierbach und Steinbach am Ziehberg)

Jahresschwerpunkt

Ankündigung 1. Veranstaltung

DancingBirth

Tanze (in) ein neues Leben, Teil 1

Tanz-Workshop mit Mag. (FH) Astrid Ploner für Frauen und werdende Mütter

Termine:

10. - 11. Februar 2012
15.30 - 19.30 Uhr und
09.00 - 17.00 Uhr



3. - 4. März 2012
09.00 - 16.00 Uhr und
09.30 - 16.30 Uhr

Anmeldungen für beide Termine sind ab sofort bei GR Danusa Neuhauser möglich. Tel. 0676 84 46 43 404, oder per Mail sokko@pettenbach.ooe.gv.at

Spende für SoKko Pettenbach

Firma Etzi-Haus spendet orts-nah und unterstützt damit in Not geratene Mitmenschen!

Am 16. Dezember überreichte der Geschäftsführer Etzenberger Maximilian einen Scheck in der Höhe von 2.600 Euro der Leiterin der Sozialen Kommunikations- und Koordinationsstelle Pettenbach, Frau Danusa Neuhauser.

Die Freude ist groß, so Neuhauser, weil damit wieder einigen Menschen rasch und unbürokratisch aus Notla-

gen geholfen werden kann.

Mit der schönen Geste zeigt Herr Etzenberger nicht nur Know-how beim Bau von Wohlfühlhäusern, sondern auch Herzenswärme und Mitgefühl für Menschen in der Gemeinde, die unverschuldet besondere Lebenskrisen meistern müssen.

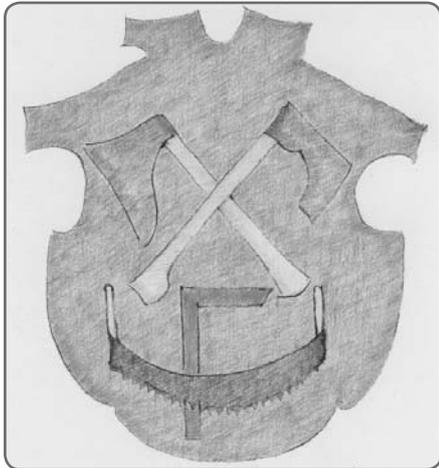
GR Danusa Neuhauser
Leiterin der Sozialen Kommunikations- und Koordinationsstelle
Obfrau des Ausschusses für Gesundheit, Sozial-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten
Arbeitskreisleitung der Gesunden Gemeinde



Foto: Gemeinde

Maximilian Etzenberger mit GR Danusa Neuhauser beim Überreichen des Schecks.

SCHRIFT & Heimatmuseum Bartlhaus



Zimmererarbeit vor 100 Jahren und heute

- Holzarten, Werkzeuge, Holzverbindungen, Bearbeitung.
- Historische und aktuelle Holzarchitektur.

Eine museumspädagogisch aufbereitete Ausstellung im Stadel des Schrift- und Heimatmuseums Pettenbach.

Voraussichtliche Eröffnung am Fest des Heiligen Josef:

19. März 2012

Gestaltung: Veronika Pitschmann

Pettenbacher öffnen ihre Gärten auch heuer wieder zur

Gartenwanderung

mit Beginn und Ziel im Bartlhaus

Sonderausstellung 2012

im Museum Geyerhammer

Aufruf zur Mithilfe

Der Kultur- und Heimatverein Scharnstein plant für 2012 die Sonderausstellung

„Holzknechte anno dazumal“

von Mai bis Oktober im Museum Geyerhammer zu zeigen.

Für die Gestaltung dieser Ausstellung werden noch folgende Ausstellungsstücke gesucht:

Alte Fotos

- von der Waldarbeit mit verschiedenen Handwerkzeugen z.B. Zugsägen, Sappel, Hacken ...
- von Arbeitern beim „Schäpsen“
- von der Holzbringung auf Holzriesen, Triftklausen, Triftbächen ...
- von der Holzbringung mit Hand- oder Pferdeschlitten ...
- vom Floßbau

Originale oder Fotos von **Zunftzeichen** der Holzknechte im Almtal.

Original oder Foto einer **Zunftfahne** der Holzknechte.

Achtung

Fotos und Originale werden nur eingescannt und dann den Besitzern sofort zurück gegeben!

Wer auf diese Weise zum Gelingen der sicher sehr interessanten Ausstellung beitragen kann, möge sich bei Thomas Drack, Tel. 0699 81 77 15 84 oder bei DI Walter Blumauer, Tel. 0650 99 10 273 melden.

Der Kultur- und Heimatverein bedankt sich herzlich für jede Mithilfe.

Ausstellung im Schrift- und Heimatmuseum Bartlhaus

(museumspädagogisch aufbereitet)

5000 Jahre

Besiedlung in Pettenbach

Wussten Sie, dass am Magdalenenberg ein verziertes Lochbeil aus der ausgehenden Jungsteinzeit (ca. 5000-2500 vor Chr. laut Pettenbacher Heimatbuch) gefunden wurde?

Wussten Sie, dass die Seisenburg zwischen 976 und 1526 (laut historischem Geschichtsatlas, Putz-

ger-Lendl-Wagner, österreichischer Bundesverlag, Seite 57) eine Grenzbefestigung der damaligen Steiermark mit der Namensgeberin „Styraburg“ in Steyr war?

Anfragen zur Ausstellung: Veronika Pitschmann 0699 102 98097

Öffnungszeiten

Das Museum hat bis Mitte April 2012 keine festen Öffnungszeiten. Bei Voranmeldung sind Besuche und Führungen aber grundsätzlich immer möglich.

Staudinger, Tel. 07586 604 60 18

Gartl und Bartlhaus Pettenbach, im Juni 2012

Der Termin wird am Gemeindeamt, der Sparkasse, der Raiffeisenkasse und am Bartlhaus ausgehängt.

Skigolf-WM

3. Skigolf-WM am Kasberg mit hoher Pettenbacher Beteiligung

Am 3. März 2012 um 9 Uhr ist es wieder so weit: Abschlag am Spitzplaneck in 1600 Meter Seehöhe.

In der noch sehr jungen Sportdisziplin Skigolf wird im kommenden Jahr nun schon zum dritten Mal der Weltmeister am Kasberg ermittelt.

Erfunden wurde diese weltweit einzigartige Sportart von Alfred Reuter aus Kirchham und Walter Reindl aus Pettenbach. „Am Kasberg wird mit angeschnallten Schiern den Berg hinunter gespielt. Es handelt sich also um keine der üblichen Kombibewerbe aus Skifahren und Golf“, erklärt uns Walter Reindl.

Der Bewerb ist für alle Hobbyspieler und Leistungsklassen offen, das sportliche Interesse beachtlich. An

die 100 internationale Teilnehmer treten in sechs Bewerben gegeneinander an.

Abgeschlagen wird traditionellerweise immer vom Spitzplaneck auf 1600 Meter Seehöhe. In dieser gut überschaubaren Arena werden insgesamt vier Bahnen mit einer Gesamtlänge von 1538 Meter gespielt.

Chippen und Putten finden unmittelbar vor der Kasbergalm statt. Dort werden die Teilnehmer auch hervorragend mit Essen und Trinken versorgt und sie ist im Anschluss auch Ort der Siegerehrung.

Die Pettenbacher Beteiligung an diesem Wintersport-Event wird noch durch Thomas Reindl und Anton Huemer merklich erhöht.

Thomas ist wie sein Vater Mitglied im fünfköpfigen Vorstand der „1. Int. Alp. Skigolf Society“ und An-

ton Wimmer vom Magdalenenberg ist maßgeblich an der Organisation der Großveranstaltung beteiligt.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf www.skigolfsociety.at.



Foto: Reindl

Abschlag auf 1600 Meter Seehöhe am Spitzplaneck (Kasberg)

pro mente | jugend

work.box_ARBEITEN LERNEN

Immer wieder kommt es vor, dass Jugendliche und junge Erwachsene aufgrund psychischer Probleme im Berufsalltag nicht Fuß fassen können.

Die work.box in Wels ist ein Berufsintegrationsprojekt der pro mente Oö. für Jugendliche und junge Erwachsene mit psychosozialen Problemen und/oder psychischen Beeinträchtigungen.

Momentan sind Plätze frei, daher gibt es die Möglichkeit zur Anmeldung - ab sofort können Anfragen direkt an die work.box Wels gerichtet werden. Wir vereinbaren gerne mit Ihnen ein Erstgespräch.

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene von 15 bis 23 Jahren mit psychosozialen Problemen bzw. psychischen Erkrankungen.

pro mente work.box Wels
Kaiser Josef Platz 10, 4600 Wels
Tel: 07242 22 43 17
Mail: work.box.wels@promenteooe.at
<http://www.promentejugend.at>

Unser Angebot:

Bezugsbetreuung, Einzel- & Familiengespräche, Bewerbungstraining, soziales Kompetenztraining, Konfliktmanagement, Hilfe bei der Suche nach dem geeigneten Beruf, Schnuppertage/Praktika in Betrieben, erlebnispädagogische Aktivitäten, Unterstützung bei Krisen, uvm.

Turnstundenplan

ab Jänner 2012

Montag		
Kinderturnen 5-7 Jahre	17.00 - 18.00 Uhr	
Dienstag		
Geräteturnen ab 7 Jahre	16.30 - 18.00 Uhr	
Geräteturnen Leistungsgruppe	18.00 - 19.30 Uhr	
Zumba (NEU!)	20.00 - 21.00 Uhr	
Freitag		
Eltern-Kind-Turnen	17.00 - 18.00 Uhr	
Knabenturnen	18.00 - 19.30 Uhr	
Samstag		
Move and Dance	16.30 - 18.00 Uhr	
Information:		
Evelyn Aitzetmüller		
Telefonnummer: 0650 68 26 752		

**SPORT
UNION**



ZUMBA

mit

Melanie Wagner

ab Dienstag, 10. Jänner 2012
20:00 – 21:00 Uhr
Turnhalle Pettenbach

10 Einheiten immer Dienstags
Kosten: € 40,-

Information: Melanie Wagner Tel: 0664/1425682
Evelyn Aitzetmüller Tel: 0650/6826752

Hundeschule Kremstal Hundetraining Leitner

Sachkunde- nachweis

29. Februar 2012
19.00 Uhr

Vortragende
Tierärztin

Dr. Claudia Glück-Ragnarsson
Hundetrainer Andreas Leitner

Anmeldung und Information
Tel.: 0699 11 51 58 04

Teilnahme ohne Hund!

TRAUNKREIS VET Clinic
Großendorf 3
4551 Ried im Traunkreis



Gründer-Service

informiert zu allen Gründungsthemen

Rechtliche Tipps und wirtschaftliche Erfolgsfaktoren sind Schwerpunkte in den Gründer-Workshops

Ein Unternehmen zu gründen ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Damit die eigene Selbständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine umfassende Gründungsvorbereitung das Fundament.

In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbständigkeit richtig zu stellen.

Wir bieten Ihnen kostenlos rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos. Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch erste Netzwerke mit anderen Gründern gebildet werden.

Kostenlose Infos von Profis:

Termine 1. Halbjahr 2012:
31. Jänner 2012, 15. März 2012,
24. April 2012, 14. Juni 2012
Jeweils 16.00 bis 19.30 Uhr

Alle Veranstaltungen finden in der WKO Kirchdorf, Bambergstr. 25, statt. Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Tel. 05-90909 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkoee.at möglich.



Gemeinde und Pfarre gratulieren

Foto: Gemeinde



Frau Anna Platzer
zum 80. Geburtstag



Frau Josefa Hochreiter
zum 80. Geburtstag



Herr Johann Linsbod
zum 80. Geburtstag



Frau Walpurga Kolnberger
zum 80. Geburtstag



Frau Zita Feichtinger
zum 80. Geburtstag

bezahlte Einschaltung

ZUMBA®

**Schnupperkurs -
Anfänger und
leicht Fortgeschrittene**

Termine: 6., 13., 20., 27. März

Uhrzeit: 20.15 - 21.30 Uhr

Musikschule Pettenbach

Kosten: 32,00 €

Anmeldung/Infos:

marionkogler@gmx.at

Ein mitreißendes Latin Dance & Fitness Workout - ZUMBA® ist einfach, ZUMBA® macht RIESENSPASS!

Kursleitung: Marion Ferreira Pereira-Kogler, ausgebildete Bewegungs- & Tanzpädagogin, langjährige ZUMBA® Instruktorin.

Einladung

Integration Frauentreff

Thema:

gelebte Frauensolidarität

Datum: 14. Februar 2012

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Gemeindeamt,
großer Sitzungssaal



6. Oö. Gemeindefamilientag

Familienfreundlichkeit fördern durch Zusammenarbeit in und mit anderen Gemeinden

Das Familienreferat veranstaltet am **23. März 2012**, 13.30 - 19.00 Uhr, im Landesdienstleistungszentrum Linz (Bahnhofplatz 1, 4021 Linz) den **6. Oö. Gemeindefamilientag** und lädt alle, denen das Thema Familie am Herzen liegt, sehr herzlich dazu ein.

Vortrag: (Dipl. Soz.-Wiss. Holger Wunderlich) „Kooperationsnetz-

werke und Beteiligung von Familien als Voraussetzung nachhaltig kommunaler Familienpolitik“

Podiumsdiskussion: Bundesminister Dr. Reinhold Mitterlehner, LH-Stv. Hiesl und Dipl. Soz.-Wiss. Wunderlich

Workshops: „Vernetzung und Kooperation im Rahmen kommunaler Familienpolitik“

Auditseminar „Audit familienfreundliche Gemeinde“, „Jugend braucht Räume – auch in der Gemeinde“,

„Oö. Kinderbetreuungsgesetz – qualitätsvolle Kinderbetreuung als Investition in die Zukunft“, „Zeitbank 55+ - Bürger unterstützen sich untereinander“, „Bürgerbeteiligung – die Chance und Herausforderung für die Gemeinde“

Die Teilnahme ist **kostenlos**. Nähere Informationen sowie die Einladung finden Sie auf www.familienkarte.at – Regionale Familienpolitik. Bitte um Anmeldung (Anmeldekarte bzw. telefonisch unter 0732 77 20-11584).

Ärztendienst

Sa. 04.02.2012

Dr. Baldinger, Ried im Trkr.
Tel.: 07588 72 20

So. 05.02.2012

Dr. Quadlbauer, Pettenbach
Tel.: 07586 77 87

Sa. 11.02.2012

Dr. Schwarz, Wartberg/Kr.
Tel.: 07587 71 07

So. 12.02.2012

Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587 84 05

Sa. 18. und 19.02.2012

Dr. Kraml, Pettenbach
Tel.: 07586 6000

Sa. 25.02.2012

Dr. Baldinger, Ried im Trkr.
Tel.: 07588 72 20

So. 26.02.2012

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586 82 87

Sa. 03.03.2012

Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587 84 05

So. 04.03.2012

Dr. Kimbacher, Wartberg/Kr.
Tel.: 07587 70 07

Sa. 10. und 11.03.2012

Dr. Kraml, Pettenbach
Tel.: 07586 6000

Sa. 17.03.2012

Dr. Kimbacher, Wartberg/Kr.
Tel.: 07587 70 07

So. 18.03.2012

Dr. Schwarz, Wartberg/Kr.
Tel.: 07587 71 07

Sa. 24.03.2012

Dr. Quadlbauer, Pettenbach
Tel.: 07586 77 87

So. 25.03.2012

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586 82 87

Sa. 31.03.2012

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586 82 87



Der BAV Kirchdorf informiert:

Ö3-Wundertüte

ab sofort in Ihrem ASZ der Umwelt-Profis

Fast zwei Millionen alte Handys hat die Ö3-Gemeinde in den vergangenen sechs Jahren mit der Ö3-Wundertüte in den österreichischen Haushalten gesammelt und mit dem Erlös Familien in Not in Österreich unterstützt.

Jedes alte Handy in der Sammelbox der Ö3-Wundertüte bringt 1,50 Euro an Spendengeld, das über die Soforthilfefonds von Licht ins Dunkel und der Caritas direkt an Familien in Not in Österreich geht. Außerdem wird jedes alte Handy umweltschonend verwertet: die schrottreifen werden recycelt, noch verwendbare Geräte können weiterverwendet werden - das hilft unserer Umwelt.

Gefüllte Wundertüten können in allen Postkästen und Postfilialen abgegeben werden. Zusätzlich kommt die Ö3-Wundertüte als **Sammelbox in** alle 189 oberösterreichische **Altstoffsammelzentren**.

Details auf www.umweltprofis.at, www.facebook.com/umweltprofis und oe3.ORF.at/wundertue

Apothekendienst



30. Jan. bis 06. Feb.

Apotheke zum Hl. Georg
Hammerweg 18,
4563 Micheldorf
Tel.: 07582 61 2 93

06. Feb. bis 13. Feb.

Apotheke „Zum Hl. Geist“
Welser Straße 3
4643 Pettenbach
Tel.: 07586 72 27
+
Nationalpark-Apotheke
Marktstraße 6
4591 Molln
Tel.: 07584 400 34

13. Feb. bis 20. Feb.

Salvator-Apotheke
Hauptplatz 17
4560 Kirchdorf/Krems
Tel.: 07582 60 9 10

20. Feb. bis 27. Feb.

Apotheke zum Hl. Georg

27. Feb. bis 05. März

Apotheke „Zum Hl. Geist“ +
Nationalpark-Apotheke

05. März bis 12. März

Salvator-Apotheke

12. März bis 19. März

Apotheke zum Hl. Georg

19. März bis 26. März

Apotheke „Zum Hl. Geist“ +
Nationalpark-Apotheke

26. März bis 02. April

Salvator-Apotheke

02. April bis 10. April

Apotheke zum Hl. Georg

10. April bis 16. April

Apotheke „Zum Hl. Geist“ +
Nationalpark-Apotheke

Rotes Kreuz

Kursprogramm 2012

Das Rote Kreuz setzt sich für die Gesundheit und das Wohl der Menschen ein. Weltweit helfen sie, bei internationalen Einsätzen Schmerz und Leid zu lindern.

Möglich ist dies ausschließlich durch die wertvollste Ressource des Roten Kreuzes, der Mithilfe von engagierten und entsprechend qualifizierten Mitarbeitern und Bürgern.

Der couragierte Einsatz und die unermüdliche Hilfe von Menschen für Menschen machen das Rote Kreuz zu dem, was es ist.

Die hohe Qualität unserer Hilfe und Leistungserbringung beruht auf den Fähigkeiten und Kompetenzen unserer freiwilligen und beruflichen Mitarbeiter sowie Bürger.

Mit dem vorliegenden Bildungsprogramm bieten wir Ihnen zahlreiche Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten an.

Kursprogramm

- Bewegung bis ins Alter
- Betreuung und Pflege in der Familie
- Der Pflegende im Mittelpunkt: Was tun bevor ich nicht mehr kann ...
- Schlaganfall - Was nun?
- Leben mit verwirrten Menschen
- Demenz
- SOS- Sicher ohne Stolpern
- Richtiges Heben und Lagern
- Vorträge Hospiz
- Selbsthilfegruppe für Angehörige nach Suizid
- Basisausbildung für Freiwillige im Gesundheits- und Sozialdienst
- Zusatzausbildung für Freiwillige im Besuchsdienst

- Basisseminar „Wir sind das Rote Kreuz“
- Führerscheinkurs
- Erste Hilfe Auffrischkurs
- Erste Hilfe Grundkurs
- Säuglings- und Kindernotfallkurs
- Rettungssanitäterausbildung

Informationen und Anmeldungen:

Österreichisches Rotes Kreuz
Bezirksstelle Kirchdorf,
Krankenhausstr. 11, 4560 Kirchdorf

Gesundheits- und soziale Dienste

Tel.Nr. 07582/63581
DW 24 Frau Monika Felbermayr

Erste Hilfe und Rettungssanitäterausbildung

Tel.Nr. 07582/63581
DW 20 Frau Ingrid Herndler
DW 21 Herr Alexander Kaineder



Zugestellt durch Post.at

NORDLAND
12.000 km durch Schweden, Finnland, Norwegen und Island

3-fach Full HD
Panoramabilder
16:9 Full HD Video

Karl Hausjell

PETTENBACH Sa. 3. März 2012
20:00 Uhr im Gr. Turnsaal d. Hauptschule
Vorverk.: € 7,- Abendk.: € 9,- Schüler € 5,-
Karten in Raiba, Sparkasse, Trafik Seiwald
und beim Fotoklub

FOTOKLUB PETTENBACH

www.hausjell.at1.at

Altenbetreuungsschule des Landes OÖ
Bildungseinrichtung für Berufe in der Altenarbeit

Tag der offenen Tür
Freitag, 2. März 2012, 10.00 - 15.00 Uhr, Linz

Berufe mit Zukunft!

Das Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebot der **Altenbetreuungsschule des Landes OÖ** – präsentiert für Sie!

Impulsvorträge, Workshops und Praxisdemonstrationen geben Einblicke in Berufe mit Zukunft.

Anregend:

- Kultursensible Begleitung von Menschen
Würde, Biografie und Religion
- Musisch – kreative Ansätze
Musik und Tanz zur Aktivierung und Reaktivierung
- MACH MIT! Frühlingserwachen
Animation und Motivation zur Milieugestaltung im Jahreskreis
- Aromapflege und Entspannung
- Live - Demonstrationen aus der Gesundheits- und Krankenpflege
- Reiseberichte aus den Praktika im Ausland

Erfrischend:

- Gesunde Snacks und Drinks
- Espresso und Süßes

Weitere Infos und den Anfahrtsplan finden Sie unter www.altenbetreuungsschule.at.

Fragen zur Veranstaltung? Rufen Sie Mag.ª Renate Brandstetter an.

Tel.: +43(0)732 73 16 94-28

Wir freuen uns auf Sie!

Nicht versäumen!

4040 Linz, Petrinumstraße 12 / 2. Stock, Tel: +43 (0)732 / 73 16 94, Fax: +43 (0)732 / 73 16 94 - 22
e-mail: abs.post@ooe.gv.at, www.altenbetreuungsschule.at

Stellenanzeigen

Marktgemeinde Pettenbach

Ferialstellen

am Gemeindeamt

In den Sommerferien 2012 werden am Marktgemeindeamt Pettenbach wieder Ferialpraxisstellen in der allgemeinen Verwaltung für die Dauer von jeweils 3 bis 4 Wochen vergeben.

Bewerbungen sind bis

29. Februar 2012

möglich, und sollen einen kurzen Lebenslauf mit Foto enthalten.

Marktgemeinde Pettenbach

Sekretariat

4643 Pettenbach, Kirchenplatz 3

oder per Mail:

gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at



Die freien Stellen werden in der darauf folgenden Gemeindevorstandssitzung von den eingehenden Bewerbungen nach dem Zufallsprinzip gezogen und vergeben.

Um möglichst vielen Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, ein Praktikum oder eine Ferialstelle am Marktgemeindeamt zu absolvieren, werden jene, die bereits in den Vorjahren eine Ferialstelle bei der Marktgemeinde Pettenbach besetzt haben, nicht mehr berücksichtigt. Wir bitten um Verständnis!

Weitere Ferialstellen finden Sie unter www.jugendservice.at.

Aktion Tagesmütter Oö.

Sozialberuf Tagesmutter

Einsteigerinnen in den Sozialberuf „Tagesmutter“ gesucht!

Der Verein Aktion Tagesmütter Oö. sucht Frauen, die den Beruf der Tagesmutter erlernen möchten.

Qualitativ hochwertige Kinderbetreuung ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Das familiäre Umfeld bei der Tagesmutter schafft optimale Rahmenbedingungen, um Kinder in ihrer Entwicklung kindgerecht zu fördern.

Mit der professionellen Ausbildung, die vom BFI organisiert wird und mit einem Zertifikat abschließt, werden unsere Tagesmütter bestmöglich auf ihre Aufgabe vorbereitet.

Der Arbeitsplatz der Tagesmutter ist zu Hause, dadurch können Familie und Beruf leicht miteinander vereinbart werden und die eigenen Kinder finden neue Spielkameraden. Die Tagesmutter hat die Möglichkeit, Voll- oder Teilzeit zu arbeiten.

Tagesmütter stehen im Angestelltenverhältnis mit dem Verein, sobald sie Kinder betreuen. Zusätzlich sind sie Haftpflicht und Rechtsschutz versichert.

Sichern Sie sich Ihren Ausbildungsplatz! Ausbildungsbeginn Frühjahr 2012. Anmeldung ab sofort möglich!

Aktion Tagesmütter Oö.

Außenstelle Kirchdorf

Hauptplatz 27

Tel.: 07582 517 40



Funk Fuchs

Betriebswirt

Wir sind ein dynamisches, erfolgreiches Team und im Bereich Funk- und Kommunikationselektronik tätig.

Um die Performance in der Verwaltung zu optimieren, suchen wir einen

jungen Betriebswirt (m/w)

für Controlling, Einkauf, Teilbereiche der Buchhaltung und ERP-Administration.

Sie haben eine betriebswirtschaftliche Ausbildung, einige Jahre Berufserfahrung und möchten im Team von 26 Mitarbeitern eine verantwortungsvolle, gestaltende Rolle übernehmen.



Es erwartet Sie ein familiäres Betriebsklima, ein leistungsorientiertes Gehalt, überdurchschnittliche Sozialleistungen, Weiterbildungsmöglichkeiten und langfristige Perspektiven.

Für diese Position bieten wir je nach Qualifikation und Berufserfahrung eine entsprechende Überzahlung zum KV für Handelsangestellte BG IV (Jahresbruttogehalt 20.174 € im 1. BJ)

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Foto senden Sie bitte an:

Funk Fuchs GmbH & Co KG

4642 Sattledt, Hauptstraße 4

oder an zukunft@funkfuchs.at.

Stellenanzeigen

Marktgemeinde Vorchdorf

Hortpädagoge

Gemäß § 8 und 9 Oö. Gemeindebedienstetengesetztes 2001 idgF., dem Oö. Kindergärten- und Horte-Dienstgesetz 1997 idgF. und mit Beschluss des Gemeindevorstandes

Hortpädagoge für Gruppenführung im Schülerhort

26,25 Wochenstd. inkl. Vorbereitung
Entlohnung: Entlohnungsgruppe 12 b 1
Dienstbeginn: 16. März 2012

Dienstverhältnis: Vertragsbedienstetenverhältnis auf unbestimmte Zeit

Allg. Aufnahmevoraussetzungen:

- Österr. Staatsbürgerschaft oder EU bzw. EWR Staatsbürgerschaft
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Teamfähigkeit, Flexibilität und

Kasberg Grünau

Zur Verstärkung unseres Seilbahnteams stellen wir ein

Betriebselektriker

Ganzjahresstelle

Elektrotechniker

Ganzjahresstelle

Liftwart

für die Wintersaison 2011/12 (laufend)

Kassenmitarbeiter



Belastbarkeit,

- Bereitschaft zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung und zu fallweisen Mehrdienstleistungen
- Einfühlungsvermögen und gute Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit Kindern und Eltern
- männliche Bewerber müssen den Präsenz- oder Zivildienst abgeleistet haben
- Führerschein B

Die schriftlichen Bewerbungen versehen mit den entsprechenden Unterlagen müssen bis spätestens **Freitag, 10. Februar 2012** am Marktgemeindegemeindeamt Vorchdorf eingelangt sein.

Für eventuelle Rückfragen und weitere Aufnahmevoraussetzungen steht Ihnen Frau Platzer, Tel. 07614 65 55-70, jederzeit gerne zur Verfügung.

Bewerbung für Betriebselektriker, Elektrotechniker und Liftwart
z.H. Ing. Josef Schrey
Tel.: 0664 4459109
Mail: josef.schrey@kasberg.at

Bewerbung für Kassenmitarbeiter
z.H. Sonja Bauer, Tel.: 07616 7085
Mail: info@kasberg.at



**KASBERG-BAHNEN
HWB-Betriebs GmbH**
Schindlbach 9
A-4645 Grünau im Almtal
www.kasberg.at

Stundenweise Kinderbetreuung gesucht

Andrea Radner
Tel.: 07586/8670
Mobil: 0681/20 40 12 03

Oö. Hilfswerk GmbH



Gesundheits- und Krankenpfleger

Die Oö. Hilfswerk GmbH ist ein soziales Dienstleistungsunternehmen mit 19 Familien- und Sozialzentren in Oö. und sucht zum sofortigen Dienstantritt

einen diplomierten Gesundheits- & Krankenpfleger

für die Umgebung Kirchdorf bis Kremsmünster

- 10 – 13 Wochenstunden
- Entlohnung nach BAGS-Kollektivvertrag
- Kilometergeld
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Ausbildung zum Diplom Gesundheits- und Krankenpfleger
- selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- Flexibilität
- Teamfähigkeit
- Führerschein B und eigener PKW
- Freude am eigenständigen Arbeiten
- Positive Einstellung zur Arbeit mit Menschen

OÖ Hilfswerk GmbH

Cornelia Pöttinger
Kalvarienbergstraße 2, 4560 Kirchdorf
Telefon: 0664 80765 2804
kirchdorf@oee.hilfswerk.at

Künstler gesucht!

bezahlte Einschaltung

Künstlerin aus Pettenbach sucht Gleichgesinnte für Gemeinschaftsatelier.

WAS: Präsentation und Verkauf der Kunstwerke

WIE: Aufgabenteilung und Kostenteilung
WO: Großraum Pettenbach

Kontakt: Cornelia Webhofer
Telefon: 0660 46 05 506



Bayer Elektrohandel GmbH
Kirchenplatz 27, 4643 Pettenbach

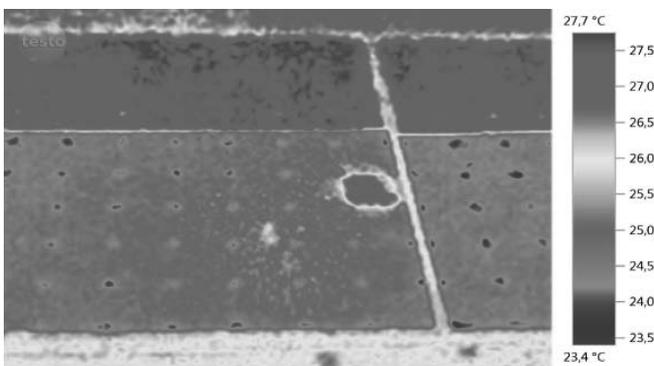
Tel.: 07586 - 7281
Mobil: 0664 - 3552703
office@elektrobayer.com
www.elektrobayer.com

Installationen - Reparaturen - Elektrogeräte

Strom aus der Sonne

Photovoltaik wird immer attraktiver und es gibt eine Vielzahl von Firmen die Anlagen vertreiben. Als Entscheidungsgrundlage für die Wahl des richtigen Fabrikates darf aber nicht nur der Preis ausschlaggebend sein, sondern die Anlage muss auch Effizient sein. Deshalb ist es um so wichtiger auf die Qualität des Wechselrichters und der Module zu schauen, da die Investition doch für die nächsten 30 Jahre getätigt wird. Weiters ist es auch wichtig, daß die Montage fachgerecht ausgeführt wird. Um zusätzliche Kosten zu vermeiden (Netzbetreiber, Verteilerwechsel), sollte auch die Anbindung an das Stromnetz und die Inbetriebnahme gleich mitberücksichtigt werden.

Wir unterstützen Sie gerne bei der Planung, Einreichung und selbstverständlich bei der Errichtung ihrer PV-Anlage.



Weiters können wir für Sie Ihren Energieverbrauch analysieren um die Anlage optimal auslegen zu können. Haben Sie bereits eine PV-Anlage, können wir evt. noch vor Auslauf der Garantie, einen Vollcheck anbieten. Dabei messen wir die Anlage wie bei einer Erstprüfung vollständig durch und prüfen die Module mit einer Wärmebildkamera (defekte Zellen oder eine Schwachstelle ergeben dabei eine Temperaturveränderung).

Haben Sie Interesse?

Wir würden uns über Ihre Kontaktaufnahme sehr freuen.

Pettenbacher Haus- und Hoftafeln

Erhalt historischer Namen

Hoftafeln tragen den oft seit Jahrhunderten überlieferten Vulgonamen von landwirtschaftlichen Anwesen und Häusern und erhalten diesen historischen Namen sichtbar auch für kommende Generationen.

Bestellaktion

Die Pettenbacher Ortsbauernschaft hat sich entschlossen, eine Bestellaktion für solche Hoftafeln für unsere Gemeinde durchzuführen.

Im Ortsbauernausschuss einigte man sich auf die Anschaffung von Aluminiumtafeln mit PVC Folien, hergestellt von der Fa. Waldhör.

Optik

Es stehen zwei verschiedene Farben (burgund oder dunkelgrün) zur Auswahl.

Einzeilige Tafeln tragen nur den Vulgonamen, wenn gewünscht kann auch eine zweizeilige Tafel mit dem Familiennamen bestellt werden.

Mustertafeln stehen im Schaukasten des Gemeindeamtes zur Ansicht bereit.

Kosten

(inklusive Befestigungsmaterial)
Einzeilige Tafel €25,00
Zweizeilige Tafel €35,00

Die Ortsbauernschaft lädt nun alle Haus- und Hofbesitzer ein, sich an dieser Bestellaktion zu beteiligen und hofft auf rege Teilnahme.

Formular

Bitte das umseitige Bestellformular genau ausfüllen (gewünschte Schreibweise des Vulgonamen) und bis Ende Februar 2012 bei der Bürgerservicestelle am Marktgemeindeforum abgeben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Obmann des Ausschusses für Land-, Forstwirtschaft und örtliche Umweltfragen, Karl Kunter unter der Telefonnummer 0664 42 39 620.

Beispiele für Haus- und Hoftafeln



Bestellung Hoftafel

Ortsbauernschaft Pettenbach

Besteller (Bitte in Blockschrift ausfüllen)

Name-/Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Gewünschter Hausname:



Familienname, wenn gewünscht (zweizeilige Tafel)



Farbe (bitte ankreuzen)

Burgund



Dunkelgrün



Unterschrift Besteller: _____



Veranstaltungskalender

Februar

Hausball im Pfandl (Maskenball)

Samstag, 4. Februar 2012
ab 20.00 Uhr

Ort: GH Pfandl (GH Pfandl)

Kräutervortrag

„Gartenkräuter“ Pflanzung, Wirkung

Dienstag, 7. Februar 2012
ab 20.00 Uhr

Frühlingskräuter

(entschlacken, reinigen, vitalisieren)

Dienstag, 6. März 2012
ab 20.00 Uhr

Ort: Marktgemeindeamt Pettenbach,
Sitzungssaal
(Gesunde Gemeinde Pettenbach, Re-
ferentin: Bernadette Schützenhofer)

Wirtschaftsstammtisch

Mittwoch, 8. Februar 2012
Mittwoch, 14. März 2012
Mittwoch, 11. April 2012
ab 20.00 Uhr

Ort: GH Hofwirt
(Wirtschaftsausschuss)

Jubiläums Faschingszug „50 Jahre Faschingsverein Sauzipf“

Samstag, 11. Februar 2012
ab 13.00 Uhr

Ort: Bahnhof Steinbachbrücke
(Faschingsgilde Sauzipf)

Hofball (Maskenball)

Samstag, 11. Februar 2012
ab 20.00 Uhr

Ort: GH Knappenbauernwirt
(Faschingsgilde Sauzipf)

SPÖ Kinderfasching

Sonntag, 12. Februar 2012
14.00 - 17.00 Uhr

Ort: Pfarrzentrum Pettenbach
(SPÖ Pettenbach)

Pfarrfasching

Freitag, 17. Februar 2012
ab 19.30 Uhr

Ort: Pfarrzentrum
(Pfarre Pettenbach)

Schlüsselerückgabe der Faschingsgilde Sauzipf

Dienstag, 21. Februar 2012
ab 12.00 Uhr

Ort: Gemeindeamt
(Faschingsgilde Sauzipf)

März

Beamershow „Nordland“

Samstag, 3. März 2012
ab 20.00 Uhr

Ort: Turnsaal
(Fotoklub Pettenbach)

Gemeinderatssitzung

Donnerstag, 15. März 2012
ab 20.00 Uhr

Ort: Gemeindeamt Pettenbach,
Sitzungssaal
(Marktgemeinde Pettenbach)

Benedikti Kirtag

Mittwoch, 21. März 2012
7.00 - 17.00 Uhr

Ort: Kirchenplatz
(Marktgemeinde Pettenbach)

JHV Siedlerverein (Jahreshauptversammlung)

Samstag, 24. März 2012
ab 19.30 Uhr

Ort: GH Knappenbauernwirt
(Siedlerverein Pettenbach)

Mostkost der Schuhplattler

Sonntag, 25. März 2012
9.00 - 17.00 Uhr

Ort: Pfarrhof
(Schuhplattler Pettenbach)

Osterausstellung

Blumenhaus Prielinger

Sonntag, 25. März 2012
9.00 - 18.00 Uhr

Ort: Limbergerhof
(Blumenhaus Prielinger)

Hausmesse

Baumarkt Staudinger

Samstag, 31. März 2012
8.00 - 17.00 Uhr

Ort: Baumarkt Staudinger
(Baumarkt Staudinger)

SPÖ Ostereisuche

Samstag, 31. März 2012
ab 14.00 Uhr

Ort: Spielplatz Pett. (SPÖ Pett.)

April

Kräuterwanderung

Frühlingskräuter

Dienstag, 3. April 2012
ab 18.00 Uhr

Treffpunkt: Marktgemeindeamt Pett.
(Gesunde Gemeinde Pettenbach,
Referentin: Beate Huemer)

Waldhör Junior Cup

Samstag, 14. April 2012
9.00 - ca. 18.00 Uhr

Ort: Fußballplatz
(Union Pettenbach, Sektion Fußball)

Mostparty

Samstag, 14. April 2012
ab 21.00 Uhr

Ort: Pfarrsaal
(Landjugend Pettenbach)

TagederoffenenGärtnerei

Montag, 16. April 2012
(täglich bis 21. April 2012)
8.00 - 18.00 Uhr

Ort: Gärtnerei Strasser
(Gärtnerei Strasser)

Faschingsverein  **Sauzipf**
Präsident: Alfred Luckerbauer ZVR 646 120 178

EINLADUNG

11. Feb. 2012

(Samstag)

**GROSSER
SAUZIPFLER
FASCHINGSZUG
mit Gruppen und
Fahrzeugen**

Abmarsch: 13.00 h beim
Bahnhof Steinbachbrücke

Wir feiern heuer das
50-jährige Bestehen !

Es sind alle recht
herzlich eingeladen,
bei diesem **JUBILÄUMS-
UMZUG** dabei zu sein !

ABENDS: SAUZIPF HOFBALL
beim Knappenbauerwirt
Musik: Nachtfalke



Pfarr- fasching

Freitag,
17. Februar 2012
ab 19.30 Uhr

**Ort: Pfarrzentrum
(Pfarre Pettenbach)**

